

(Wöchentlich

für die Städte

3 Mal.)

**Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.**

(Redaction, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Nach § 10 des Reglements zur Erhebung einer Hundesteuer, vom 24. April 1850, durch die Königl. Regierung am 15. Juni 1850 bestätigt, ist festgesetzt, daß alle Hunde, welche mit den vor-  
schriftsmäßigen Marken nicht versehen sind, durch die Leute des Scharrichters aufgegriffen, und wenn solche nicht binnen drei Tagen von dem Eigenthümer eingelöst und die Zahlung der Hundesteuer nachgewiesen ist, getödtet werden sollen.

Wir haben heute den Leuten des Scharrichters den Befehl ertheilt, unachtsamlich alle Hunde, die frei herumlaufen und keine Hundesteuer-Marken tragen, zu fangen und nach Ablauf der 3 tägigen Frist zu tödten, worauf wir die Besitzer von Hund-  
en zugleich auch auf unsere Bekanntmachung vom 12. Dezember 1856, Intelligenzblatt pro 1856, No. 146, aufmerksam machen.

Dels, den 29. Juli 1857.

Der Magistrat.

Sonntag, den 2. August,  
Nachmittags 4 Uhr,

**8. Abonnementconcert**  
vom Musikchor des Königl. 4. Husaren-Regim.  
in Tivoli.

Entrée für Nicht-Abonnenten 2½ Sgr.

In dem herrschaftlichen Garten  
zu **Bobrau** ist das Obst zu ver-  
pachten.

Obst ist zu verpachten; wo, erfährt  
man in der Expedition dieses Blattes.

**Die Schank- und Gastwirthschaft**

bei den Fabriken-Etablissements zu Patschke  
ist von Michaelis d. J. auf 2 hintereinander  
folgende Jahre zu verpachten. Das Nähere  
bei den Besitzern selbst zu erfahren.

**A. Willmann & Söhne.**

Ein braunes Fohlen, Stute, mit Stern,  
rechter Hinterfuß weiß, 13 Wochen alt, ohne be-  
sondern Fehler, steht bei mir zum Verkauf.

**Aug. Hubrich,**  
Dylauer Vorstadt.

**Lupine,**

zur Gründüngung, empfiehlt

**W. Löwenthal.**

Von meiner, Ring Nr. 371, innehabenden  
Wohnung können 1, auch 2 Stuben alsbald an  
einen soliden Miether abgetreten werden.

verw. **Kornacker.**

Täglich frisches „Gallert“ beim  
Gastwirth **Mann,**  
Breslauer Straße.

## Feuer-Versicherung. Deutscher Phönix.

Grundkapital . . . . . Rtl. 3,142,800 Pr. Crt.  
Außerdem baare Reserven = 538,586. 3. -

Die Gesellschaft versichert Immobilien und  
Mobilier, sowie

Ernte-Bestände in Scheunen und Schobern,  
Vieh, ackerwirthschaftliche Geräthe zu bequemen,  
den Wirthschafts-Bedürfnissen angepaßten Be-  
dingungen und gegen billige und feste Prämien.

Das Nähere wird auf gefällige Anfrage prompt  
mitgetheilt, und jegliche Unterstützung bei Aufnahme  
der Versicherung gewährt.

Dels, den 20. Juli 1857.

**Die Special-Agentur.**  
**Moritz Oelsner.**

## Etablissements-Anzeige.

Einem hohen Adel und hochgeehrten Publi-  
kum der Stadt Dels und Umgegend erlaube ich  
mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß  
ich mich hierorts als Korbmacher, und Gestellarbei-  
ter etablirt habe und auch die Anfertigung von Stüh-  
len, Blumentischen, Epheulauben u. u. übernehme.  
Mein Bestreben soll stets dahin gerichtet sein, alle  
mir zukommenden Aufträge auf das Billigste und  
Dauerhafteste auszuführen und stets auf das  
Schnellste zu besorgen.

Dels, im Juli 1857.

**Robert Tasche,**

Korbmachermeister,  
wohnhaft im Seitenbündel.

Einem verehrten Publikum von Dels und  
Umgegend beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß  
ich seit dem 1. Juli mich als Glasermeister in dem  
Hause Ring- und Louisen-Straßen-Ecke, dem Herrn  
Kaufmann **Ferd. Jüngling** gehörig, nie-  
dergelassen habe.

Ich bitte, mich mit Aufträgen, die in mein  
Fach schlagen, zu beehren, die ich nicht verfehlen  
werde bestens auszuführen. Desgleichen empfehle  
ich mein Lager von **Spiegel, Porzellan,**  
**Steinauer** feinen **Thonwaaren** u., sowie  
gusseiserne **Geschirre**, zu freundlicher Berück-  
sichtigung.

Dels, im Juli 1857.

**L. Freund.**

## Anzeigen aus Bernstadt.

Privatanzeigen aus Bernstadt wolle man gefälligst an den  
Kaufmann Herrn G. Meidner bis spätestens Sonntags,  
Dienstags u. Donnerstags zur weitem Veranlassung einsenden.

Das Baden von Kindern und Schwemmen  
von Pferden, Rind- und Schwarz-Vieh bei der  
Brücke am Schießhause im Weidestufe, wird hier-